

Erstes Late-Night-Seminar

## DIN-Normen in der Gemeinschaftsverpflegung

Mit dem Seminar „DIN-Normen in der Gemeinschaftsverpflegung“ am 1. Juni in Stuttgart wollen wir hauswirtschaftlichen Führungskräften die Möglichkeit geben, sich in kompakter Form nach Arbeitsschluss auf den aktuellen Wissensstand zu bringen oder ihr Wissen aufzufrischen. In dem zweistündigen Seminar erhalten Sie einen Überblick über die wichtigsten DIN-Normen in der Gemeinschaftsverpflegung. Im Anschluss gibt es Gelegenheit zur Diskussion und für persönliche Fragen. Hier finden Sie weitere Informationen und den Flyer: [www.berufsverband-hauswirtschaft.de/fortbildung/neu-late-night-seminar-din-normen.html](http://www.berufsverband-hauswirtschaft.de/fortbildung/neu-late-night-seminar-din-normen.html)

## Nachhaltigkeit und Inklusion

Auf der vierten greenmeetings und events Konferenz, die vom 13. bis 14. Februar in Waiblingen stattfand, ging es um soziale, ökologische und ökonomische Nachhaltigkeit in der deutschen Veranstaltungsbranche. Das Thema ist längst über den Trendstatus hinausgewachsen und zu einem bedeutenden Qualitätsmerkmal avanciert.

Während der Tagung wurde eine Exkursion mit dem Thema „Inklusion von Menschen mit Benachteiligung in den Arbeitsmarkt – soziale Verantwortung mit Mehrwert“ angeboten. Diskutiert wurden folgende Fragestellungen: Wo liegen die Potenziale und Chancen der Inklusion? Was kann ich als Arbeitgeber tun, wenn ich Menschen mit Benachteiligung anstellen möchte? Welche Unterstützung gibt es? Am Best Practice-Beispiel der Zusammenarbeit des Gästehauses Insel, einer Einrichtung des Berufsbildungswerks Waiblingen, mit dem Restaurant Remsstuben im Bürger-



Jennifer Vollmer (vorne links), seit 2016 EcoCleaner-Trainerin, hat in den letzten Wochen ihre ersten EcoCleaner zu ihrem Lernerfolg beglückwünschen können. „Ich möchte das durchweg positive Feedback meiner Mitarbeiter zum EcoCleaner-Lehrgang einmal weitergeben“, hat sie uns geschrieben. „Alle waren begeistert und erstaunt darüber, dass man doch noch so viel Interessantes und neue Eindrücke mitnehmen konnte.“

Jennifer Vollmer leitet die Hauswirtschaft in einer Einrichtung der Blank-Gruppe in Duderstadt. Das Foto zeigt die Übergabe der vom Berufsverband Hauswirtschaft und dem Bundesverband für Umweltberatung unterzeichneten Zertifikate in Anwesenheit von Geschäftsleiterin Sonja Zwingmann.



zentrum Waiblingen wurde praxisnah berichtet, wie über Praktika und Ausbildung der Einstieg in den regulären Arbeitsmarkt gelingen kann. Mit dabei waren auch die Teamleiter Berufsberatung sowie Rehabilitation und schwerbehinderte Menschen vom Jobcenter Waiblingen. Sie informierten über den Arbeitgeber-Service der Arbeitsagenturen und über die vielfältigen Möglichkeiten für Arbeitgeber, die inhaltlich und finanziell die Ausbildung durch Maßnahmen wie Einstiegsqualifizierung oder ausbildungsbegleitende Hilfen unterstützen.

### Nachhaltigkeit in die Tat umsetzen

Renommierete Redner wie UNWTO-Nachhaltigkeitsexperte Dr. Dirk Glaes-

ser und Umweltökonom Professor Andreas Löschel unterstrichen die Bedeutung von Nachhaltigkeit für die Branche. So betonte Dr. Glaeser in seinem Vortrag, dass der Tourismus und die Meetingbranche als „Agents of Change“ – also als Treiber für Veränderungen – agieren können. Frische Impulse lieferte auf der Konferenz das Projekt „PerspektivWechsel“ in Zusammenarbeit mit der Hochschule für angewandte Wissenschaften München. Als Arbeitnehmer und Event-Teilnehmer der Zukunft haben zehn Studentinnen die gesamte Nachhaltigkeitskonferenz begleitet und die Abschlussveranstaltung im Plenum geprägt. Dabei haben die Studierenden im World Café anregende Diskussionen zu Themen wie Sharing Economy, Arbeitswelt 4.0, Inklusion und nachhaltige Unternehmensführung moderiert.

Greenmeetings Events/Beate Imhof-Gildein